Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

05.03.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 101/2021

Kontrolle brachte einiges zutage | Betrügerische Spendensammler gestellt | Abgekommen und gegen Haus gefahren

Chemnitz

Polizei stellte mutmaßlichen Autodieb auf frischer Tat

–Ergänzungsmeldung-

Zeit: 03.03.2021, 12.00 Uhr bis 04.03.2021, 07.30 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(719) Der 20-Jährige, der gestern in einem gestohlenen Pkw Mitsubishi festgestellt und festgenommen worden war (siehe Medieninformation

Nr. 100 der PD Chemnitz vom gestrigen 04.03.2021, Meldung 709), ist heute einem Haftrichter vorgeführt worden. Dieser erließ Haftbefehl. Der 20-Jährige wurde in eine Jugendstrafvollzugsanstalt gebracht. (gö)

In mehrere Gartenlauben eingebrochen

Zeit: 03.03.2021, 11.30 Uhr bis 04.03.2021, 11.15 Uhr

Ort: OT Altendorf und OT Stelzendorf

(720) Der Polizei wurden gestern mehrere Einbrüche in Gartenlauben gemeldet.

Zum einen waren Unbekannte in einer Kleingartenanlage im Harthweg zugange gewesen. Hier hatten sie nach ersten Erkenntnissen die Tür einer Gartenlaube aufgehebelt und daraus einen Akkuschrauber sowie ein Kochfeld entwendet. Konkrete Angaben zum Gesamtschaden stehen noch aus.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ähnlich waren die Täter auch in zwei benachbarten Kleingartenanlagen nahe der Stollberger Straße vorgegangen. Hier hatten sie insgesamt zehn Laubentüren aufgebrochen und das Innere offenbar auf der Suche nach Brauchbarem durchwühlt. Ob tatsächlich etwas gestohlen wurde, ist bislang nicht bekannt. Ebenso stehen noch Angaben zu den einbruchsbedingten Sachschäden aus. (Js)

Kontrolle brachte einiges zutage

Zeit: 04.03.2021, 22.40 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(721) Beamte kontrollierten gestern Abend einen Pkw BMW in der Altchemnitzer Straße. Wie sich bei der Kontrolle des Fahrers (27, tunesische Staatsangehörigkeit) herausstellte, war dieser nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Weiterhin reagierte ein mit ihm durchgeführter Drogenvortest positiv auf Amphetamine. Für den 27-Jährigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter berauschenden Mitteln.

Aber auch für den Beifahrer (39, lybische Staatsangehörigkeit) gab es eine Anzeige. Während der Kontrolle hatte er zwei Tütchen fallen lassen. Bei der Nachschau wurden darin augenscheinlich Betäubungsmittel (Crystal und Cannabis) festgestellt. Für den 39-Jährigen folgte eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. Die Drogen wurden sichergestellt. (Js)

Nicht nur Drogen gefunden

Zeit: 04.03.2021, 22.00 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(722) Nach einem Hinweis kamen Polizisten gestern Abend in einer Wohnung in der Hainstraße zum Einsatz. Bei der Kontrolle der dort angetroffenen Männer (2x 24, 37, 39; alle deutsche Staatsangehörigkeit) wurden die Beamten fündig. Die beiden 24- und der 39-Jährige hatten augenscheinlich geringe Mengen Crystal dabei, welches in der Folge sichergestellt wurde. Für das Trio folgten schließlich Anzeigen wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Weiterhin fiel den Beamten ein Fahrradrahmen in der Wohnung ins Auge. Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass dieser zu einem aus einer Garage im Harthweg entwendeten Fahrrad gehört (siehe Medieninformation Nr. 54 vom 5. Februar 2021, Meldung 401). Er wurde sichergestellt.

Gegen einen der beiden 24-Jährigen lag zudem ein Vollstreckungshaftbefehl vor. Die Beamten brachten ihn daraufhin in eine Jugendstrafvollzugsanstalt. (Js)

Rote Ampel missachtet?

Zeit: 05.03.2021, 06.40 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(723) Am Freitag früh befuhr der 47-jährige Fahrer eines Renault-Transporters die Leipziger Straße stadtauswärts. An der Kreuzung Leipziger Straße/Bornaer Straße achtete er offenbar nicht auf die rote Ampel für seine Fahrtrichtung und fuhr in die Kreuzung ein. Dabei kam es zur Kollision mit einem Pkw VW, dessen Fahrer (56) links von einem Parkplatz kommend die Leipziger Straße in Richtung Bornaer Straße kreuzte. Beide Fahrer wurden bei dem Unfall leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Der Renault-Fahrer stand zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,68 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Entgegenkommende kollidierten

Zeit: 04.03.2021, 13.35 Uhr

Ort: OT Lutherviertel

(724) Beim Befahren der Bernhardstraße geriet am Donnerstag der 79-jährige Fahrer eines Pkw BMW offenbar zu weit auf die linke Fahrbahnseite und kollidierte im weiteren Verlauf mit einem entgegenkommenden Pkw VW (Fahrerin: 60). Der 79-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. (Kg)

Kollision auf Kreuzung

Zeit: 04.03.2021, 19.35 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(725) Die Kaßbergstraße in Richtung Bergstraße befuhr am Donnerstagabend der Fahrer (29) eines Mercedes-Kleintransporters (Rettungswagen), der auf Einsatzfahrt war. Gleichzeitig war der 56-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleinbusses auf der Hartmannstraße in Richtung Leipziger Straße unterwegs. Auf der Kreuzung Bergstraße/Hartmannstraße/Kaßbergstraße kollidierten beide Fahrzeuge miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Betrügerische Spendensammler gestellt

Zeit: 04.03.2021, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: Döbeln, Waldheim und Roßwein

(726) Die Polizei erhielt gestern mehrere Hinweise über betrügerische Handlungen in Form von vorgetäuschten Spendensammlungen im Landkreis Mittelsachsen.

Vor einem Supermarkt in der Mastener Straße in Döbeln hatten Kunden gemeldet, dass Unbekannte gezielt ältere Menschen auf Unterschriften und Spenden angesprochen haben. Zu einem finanziellen Schaden kam es allerdings nicht. In unmittelbarer Nähe in der Schlachthofstraße gelang es den Betrügern jedoch, einem älteren Mann (71) 20 Euro abzunehmen. Die Unbekannten sollen mit einem Pkw Audi unterwegs gewesen sein.

Vor einem Supermarkt in der Hauptstraße in Waldheim hatten Kunden ebenfalls drei unbekannte Personen gesehen, welche um Bargeldbeträge gebettelt haben.

Schlussendlich gelang es Polizeibeamten, drei Männer (17, 20, 22; bulgarische Staatsangehörigkeit) mit einem Pkw Audi in der Bahnhofstraße in Roßwein zu stellen. Nach ersten Erkenntnissen nutzten die Betrüger den Vorwand, für eine gemeinnützige Organisation Spenden zu sammeln und ergaunerten mit ihrer Masche etwa 75 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betruges aufgenommen und prüft einen eventuellen Tatzusammenhang zu allen Meldungen.

Damit Geldspenden da ankommen können, wo sie wirklich sinnvoll Hilfe leisten – folgende Tipps der Polizei:

Beim Spenden gilt auch, was in vielen Lebensbereichen richtig ist: Übergeben Sie Geld nie unüberlegt an unbekannte Personen! Setzen Sie beim Spenden am besten auf Einrichtungen und Organisationen, die Sie persönlich kennen oder mit denen Sie sich intensiver auseinandergesetzt haben!

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen! Informieren Sie bei aggressivem Vorgehen die Polizei unter 110!

Besonders emotionale Appelle und angstmachende Botschaften seitens der Spendeneintreiber sollten jeden misstrauisch machen. (Re)

Einbruch in Geschäft

Zeit: 03.03.2021, 19.10 Uhr bis 04.03.2021, 08.15 Uhr

Ort: Freiberg

(727) Über eine eingeschlagene Fensterscheibe verschafften sich Unbekannte Zutritt in ein Geschäft in der Karl-Kegel-Straße. Im Inneren brachen sie weitere Türen auf. Nach ersten Erkenntnissen wurden noch bislang unbekannte Mengen Spirituosen sowie Zigarettenschachteln und etwas Kleingeld gestohlen. Konkrete Angaben zum Stehlschaden liegen noch nicht vor. Der Sachschaden wurde mit etwa 2 000 Euro beziffert. (gö)

Vier Businsassen leicht verletzt

Zeit: 04.03.2021, 13.30 Uhr

Ort: Freiberg

(728) In der Karl-Kegel-Straße, auf Höhe der Albert-Einstein-Straße, bremste am Donnerstagnachmittag der 49-jährige Fahrer eines Linienbusses verkehrsbedingt. Dabei stürzten im Bus drei Fahrgäste (alle w: 23, 61, 77) und

erlitten leichte Verletzungen. Ein weiterer Fahrgast (m, Alter derzeit nicht bekannt) soll ebenfalls leichte Verletzungen erlitten haben. Sachschaden wurde bei dem Unfall keiner bekannt. (Kg)

Vermisste gefunden – Rücknahme der Öffentlichkeitsfahndung

Zeit: 16.02.2021, 11.00 Uhr

Ort: Lichtenau, OT Oberlichtenau

(729) Mit der Medieninformation Nr. 91 vom 23.02.2021, Meldung 651, bat die Polizeidirektion Chemnitz im Sinne einer Öffentlichkeitsfahndung um Mithilfe bei der Suche nach einer vermissten 16-Jährigen aus dem Lichtenauer Ortsteil Oberlichtenau. Die Öffentlichkeitsfahndung ist nunmehr beendet. Die Ermittlungen der Polizei führten zum Auffinden der wohlbehaltenen Jugendlichen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine neuerliche Verwendung des zu Fahndungszwecken zur Verfügung gestellten Fotos der vormals Vermissten nicht gestattet ist. Noch abrufbare Online-Publikationen, in denen das Foto der Jugendlichen zu sehen ist, sind im Hinblick auf Rechtsverstöße zu löschen bzw. ist das verwendete Foto unkenntlich zu machen.

Die Polizeidirektion Chemnitz bedankt sich für die Unterstützung bei der Suche nach der Jugendlichen. (Re)

Zwei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 05.03.2021, 04.50 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(730) Kurz vor der Anschlussstelle Berbersdorf fuhr am Freitag früh der 22-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters auf einen Sattelzug DAF (Fahrer: 44). Dabei wurden der Kleintransporter-Fahrer und sein Mitfahrer (20) leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn war für knapp drei Stunden voll gesperrt. (Kg)

Detektiv und Polizisten stellten mutmaßliche Ladendiebe

Zeit: 04.03.2021, 12.30 Uhr

Ort: Burgstädt

(731) Waren im Wert von ca. 280 Euro sind gestern in einem Einkaufsmarkt in der Mittweidaer Straße entwendet worden. Die zwei mutmaßlichen Diebe (36, 46) konnten gestellt und das Diebesgut zurückerlangt werden.

Einem Detektiv (51) waren die beiden Männer im Geschäft aufgefallen. Als sie dieses verließen, ohne entnommene Waren zu bezahlen, konnte er einen (46) der beiden festhalten. Dieser hatte fünf Flaschen Spirituosen im Wert von ca. 200 Euro mutmaßlich gestohlen. Den anderen verfolgte der Detektiv noch bis zum Parkplatz. Eine vorbeifahrende Polizeistreife machte er auf

die Tat aufmerksam, sodass die Beamten den Flüchtigen (36) kurz darauf ebenfalls stellen konnten. In seinem Rucksack fanden die Polizisten zwei Flaschen Spirituosen sowie Lebensmittel im Wert von ca. 80 Euro.

Gegen die beiden georgischen Staatsangehörigen wird nun im beschleunigten Verfahren wegen Diebstahls ermittelt. (gö)

Einbrecher in Gartengrundstücken zugange

Zeit: 03.03.2021, 12.00 Uhr bis 04.03.2021, 13.00 Uhr

Ort: Königsfeld

(732) Zwischen Mittwoch und Donnerstag drangen Unbekannte in ein Gartengrundstück in der Ortslage Leutenhain ein. Die Eindringlinge öffneten gewaltsam die Türen des Gartenhauses, des Toilettenhauses sowie Schuppens. Aus Letzterem stahlen sie eine Motorsense, eine Kettensäge, eine Heckenschere und eine Bohrmaschine. Stehl- und Sachschaden wurden insgesamt mit rund 3 500 Euro angegeben.

In einer Gartenanlage in der Ortslage Haide haben Unbekannte ebenfalls auf einem Grundstück mehrere Türen von Laube und Schuppen aufgebrochen. Die Täter durchsuchten das Innere, haben letztlich aber offenbar nichts gestohlen. Der Sachschaden wurde mit etwa 200 Euro beziffert. (gö)

Abgekommen und gegen Haus gefahren

Zeit: 04.03.2021, 18.35 Uhr

Ort: Wechselburg, OT Altzschillen

(733) Der 33-jährige Fahrer eines Pkw Audi befuhr am Donnerstagabend die S 242 aus Richtung Cossen in Richtung Wechselburg. In einer Rechtskurve kam der Audi nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen ein Haus. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 26.000 Euro. Der 33-Jährige erlitt schwere Verletzungen. Zudem stand er zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,76 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. Hinzu kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Erzgebirgskreis

Jugendliche bei Brand leicht verletzt

Zeit: 04.03.2021, 19.45 Uhr

Ort: Crottendorf

(734) Zum Einsatz von Feuerwehr, Polizei und Rettungskräften kam es gestern Abend in der Rathenaustraße. Nach derzeitigem Kenntnisstand war dort bei Arbeiten an einem Kleinkraftrad eine Garage in Brand

geraten. Die Feuerwehr löschte das Feuer und konnte ein Übergreifen der Flammen auf angrenzende Garagen verhindern. Das Moped, ein Motorrad, eine Schneefräse und Werkzeuge, welche ebenfalls in der Garage lagerten, wurden dabei erheblich beschädigt. Das Garagentor sowie das Dach wurden komplett zerstört. Zwei Jugendliche (17), welche die Arbeiten am Kleinkraftrad ausgeführt hatten, wurden wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Sachschaden von ca. 13.000 Euro. (mg)

An Einmündung aufgefahren

Zeit: 04.03.2021, 07.10 Uhr

Ort: Mildenau

(735) Am Donnerstagmorgen war die 38-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda in der Annaberger Straße (S 218) aus Richtung Arnsfeld in Richtung Annaberg-Buchholz unterwegs. Auf Höhe der Dorfstraße hielt sie verkehrsbedingt an. Der nachfolgende Fahrer (35) eines Audi-SUV versuchte durch Ausweichen, eine Kollision mit dem Skoda zu verhindern. Dabei kollidierte der Audi mit dem Bordstein und im weiteren Verlauf trotzdem noch mit dem Skoda. Beide Fahrzeugführer wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 15.000 Euro. (Kg)

Audi kollidierte mit Leitplanke

Zeit: 04.03.2021, 22.30 Uhr

Ort: Oberwiesenthal

(736) Am Donnerstag war der 57-jährige Fahrer eines Pkw Audi auf der Tellerhäuser Straße (S 271) aus Richtung Oberwiesenthal in Richtung Tellerhäuser unterwegs. In einer Rechtskurve kam der Audi nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen die Leitplanke. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 9 000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Nach Auseinandersetzung in Einkaufsmarkt folgte Gewahrsam

Zeit: 04.03.2021, 18.15 Uhr

Ort: Lößnitz

(737) Zur Unterbindung weiterer Straftaten musste gestern Abend ein 33-Jähriger (senegalesische Staatsangehörigkeit) in Polizeigewahrsam genommen werden.

Wegen einer handfesten Auseinandersetzung waren die Beamten zu einem Einkaufsmarkt in die Wiesenstraße gerufen worden. Dort hatten die Polizisten zunächst einen verletzten Mann auf dem Parkplatz bemerkt. Bei einer ersten Befragung gab er an, zuvor im Kassenbereich mit einem zunächst unbekannten Mann in Streit geraten zu sein. Als der Disput eskalierte, kam es zur Rangelei und der 35-Jährige zu Sturz. Anschließend

sei er von dem Unbekannten geschlagen worden. Als die Einsatzkräfte daraufhin den Markt betraten, trafen sie auf den beschriebenen Mann (33). Aufgrund seines aggressiven Verhaltens gegenüber anderen Kunden wurde der alkoholisierte 33-Jährige zur Unterbindung weiterer Straftaten über Nacht in Gewahrsam genommen. Der 35-Jährige wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen gegen den 33-Jährigen wegen Körperverletzung und zu den Umständen der Tat aufgenommen. (mg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 04.03.2021, 22.00 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(738) Nach einem Zeugenhinweis kontrollierten Polizisten am Donnerstag in der Alfred-Brodauf-Straße einen Pkw Citroën. Im Rahmen der Kontrolle wurde mit dem Fahrer (31) auch ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 2,58 Promille ergab. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)